

Datenschutzerklärung zur Antragseinreichung im Rahmen des Konsortiums NFDI4Biodiversity

Vielen Dank für Ihr Interesse an einer Antragseinreichung im Rahmen des NFDI4Biodiversity-Projekts. Im Folgenden informieren wir Sie darüber, wie wir seitens der Projektgeschäftsstelle Ihre personenbezogenen Daten im Rahmen des Antragsverfahrens verarbeiten. Unsere ausführliche allgemeine Datenschutzerklärung finden Sie hier: <https://www.gfbio.org/privacy-policy> (in englischer Sprache).

Wer ist verantwortlich für die Verarbeitung der personenbezogenen Daten?

Der Verantwortliche gemäß Art. 4, Abs. 7 der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) ist

GFBio – Gesellschaft für biologische Daten e.V.
Unicom 2, Haus 2-4
Mary-Somerville-Str. 2-4
28359 Bremen

Für welche Zwecke und auf welcher Rechtsgrundlage verarbeiten wir personenbezogene Daten?

Zweck der Datenverarbeitung ist die Prüfung Ihres Antrags und die Durchführung des Antragsverfahrens. Die Datenverarbeitung erfolgt im Einklang mit den Bestimmungen der Europäischen Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) und dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG).

Welche Art von personenbezogenen Daten werden verarbeitet?

Im Rahmen des Antragsverfahrens werden personenbezogene Daten verarbeitet, die Sie uns übermitteln (z.B. Kontaktdaten, Daten aus dem Antrag, Daten von beteiligten Personen, sonstigen Dokumenten etc.). Im Verfahren werden wir ggf. öffentlich zugänglich gemachte Informationen verarbeiten, wie beispielsweise ein Profil bei beruflichen Social Media Netzwerken.

Wer hat Zugang zu den Daten?

Im GFBio e.V. haben ausschließlich diejenigen Personen Zugriff auf die eingereichten Daten, die direkt an der Organisation und Durchführung des Antragsverfahrens beteiligt sind.

Darüber hinaus erhalten Personen, die im Rahmen des NFDI4Biodiversity-Projekts in das Review Board berufen wurden, für die Dauer des Antragsverfahrens Zugang zu den Daten. Die

externen Reviewer sind zur Vertraulichkeit verpflichtet und dürfen die Daten ausschließlich zur Erfüllung ihrer Aufgaben im Antragsverfahren nutzen.

Wie lange werden die Daten aufbewahrt?

Die Ausschreibung erfolgt im Rahmen des NFDI4Biodiversity-Projekts zum Zweck der internen Budgetallokation. Anträge und weitere Unterlagen zur Durchführung des Verfahrens werden gemäß den Verwendungsrichtlinien des Zuwendungsgebers für einen Zeitraum von mindestens 10 Jahren aufbewahrt.

Wie werden die Daten gesichert?

Die Daten werden durch geeignete Sicherheitsmaßnahmen gegen Verlust, Missbrauch oder unbefugte Änderungen geschützt. Dazu gehören

- Bereitstellung von Daten über sichere Verbindungen,
- Schutz der Hardware und Software durch Firewall-Systeme,
- regelmäßige Sicherheitstests,
- regelmäßige Datensicherungen und
- Zutritts-, Zugangs- und Zugriffskontrollen

Wir sind bestrebt, Ihre persönlichen Daten nach den Vorschriften der einschlägigen Datenschutzgesetze bestmöglich zu schützen. Ein absoluter Schutz Ihrer an uns übermittelten Daten ist jedoch nicht zu gewährleisten. Die Datenübermittlung geschieht deshalb auf Ihr Risiko. Handeln Sie im eigenen Interesse sorgfältig und verantwortlich, wenn Sie online sind und achten Sie darauf, dass Ihre persönlichen Informationen nicht unbefugten Dritten zugänglich sind.

Ist die Übermittlung in ein Drittland beabsichtigt?

Eine Übermittlung in ein Drittland ist nicht beabsichtigt.

Was sind Ihre Rechte?

(Kurzfassung - ausführliche Version unter <https://www.gfbio.org/privacy-policy>)

1. Recht auf Auskunft

Auf Anforderung teilen wir Ihnen schriftlich bzw. auf Wunsch auch elektronisch mit, ob und gegebenenfalls welche personenbezogenen Daten über Sie bei uns gespeichert sind.

2. Recht auf Berichtigung

Sollten Sie Fehler in den von uns über Sie gespeicherten personenbezogenen Daten feststellen, haben Sie ein Recht auf Korrektur. Dieses Recht betrifft auch notwendige Aktualisierungen aufgrund von eingetretenen Änderungen Ihrer personenbezogenen Daten.

3. Recht auf Sperrung bzw. Löschung

Sie haben das Recht, Ihre bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten löschen oder sperren zu lassen. Dies gilt nicht, soweit die Verarbeitung erforderlich ist zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung oder zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

4. Recht auf Einschränkung der Verarbeitung

Sie haben bei Vorliegen der Voraussetzung des Art. 18 Abs. 1 DSGVO ein Recht auf Einschränkung der Verarbeitung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten.

5. Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO)

Sie haben auch das Recht, die Sie betreffenden personenbezogenen Daten, die Sie uns bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten.

6. Recht auf Widerspruch

Soweit die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten aufgrund von Art. 6 Abs 1 Buchstabe f DSGVO erfolgt, haben Sie das Recht, aus Gründen, die sich aus einer besonderen Situation ergeben, jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung dieser Daten einzulegen. Wir verarbeiten diese personenbezogenen Daten dann nicht mehr. Dies gilt nicht, soweit wir zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen können, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen oder die Verarbeitung der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen dient.

Zur Wahrnehmung Ihrer Rechte wenden Sie sich bitte formlos per E-Mail oder auf dem Postweg an eine der nachfolgenden Adressen und beschreiben möglichst genau Ihr Anliegen. Soweit erforderlich, werden wir bei Ihnen weitere Informationen erfragen, um Ihr Anliegen überprüfen zu können.

GFBio e.V.

Unicom 2, Haus 2-4

Mary-Somerville-Str. 2-4

28359 Bremen, Germany

E-mail: office@gfbio.org

Der Datenschutzbeauftragte ist:

Uwe Schindler

GFBio e.V.

Unicom 2, Haus 2-4

Mary-Somerville-Str. 2-4

28359 Bremen, Germany

E-Mail: privacy@gfbio.org

Ist die Bereitstellung meiner personenbezogenen Daten erforderlich?

Die Bereitstellung personenbezogener Daten ist erforderlich, um das Antragsverfahren im Rahmen des NFDI4Biodiversity-Projekts ordnungsgemäß durchführen zu können.

Fehlen wesentliche personenbezogene Daten in den Antragsunterlagen, kann dies dazu führen, dass der Antrag nicht berücksichtigt wird.

Werden automatisierte Entscheidungsverfahren genutzt?

GFBio e.V nutzt im Rahmen des Antragsverfahrens keine automatisierte Entscheidungsfindung nach Art. 22 DSGVO